

# **Verordnung über die Benützung von Schulräumen**

vom 9. Juli 2008 [Stand vom 1. August 2016]

Der Gemeinderat der Einwohnergemeinde Risch,

gestützt auf § 84 Abs. 4 des Gesetzes über die Organisation und Verwaltung der Gemeinden (Gemeindegesetz) vom 4. September 1980<sup>1</sup>

beschliesst:

## **A. Allgemeines**

### **Art. 1 Zweck<sup>2</sup>**

Diese Verordnung regelt die Benützung der gemeindlichen Schulräume. Ausgenommen sind die Turnhallen, für welche die entsprechende Verordnung gilt.<sup>3</sup>

### **Art. 2 Organe/Zuständigkeit**

Aufgehoben.<sup>4</sup>

### **Art. 3 Zuständigkeit für Bewilligungen**

Aufgehoben.<sup>5</sup>

### **Art. 4 Zweckbestimmung<sup>6</sup>**

Sämtliche Schulräume dienen in erster Linie dem Schulunterricht. So weit die Räume nicht von der Schule beansprucht werden, können sie den ortsansässigen Vereinen sowie Organisationen auf Gesuch hin zur Verfügung gestellt werden. Auswärtigen Vereinen, Organisationen und Privaten kann die Benützung der Räume in 2. Priorität bewilligt werden.<sup>7</sup>

GN 9483

<sup>1</sup> BGS 171.1

<sup>2</sup> Änderungen vom 15. März 2016 (GRB 2016-3787), Inkrafttreten per 1. August 2016

<sup>3</sup> Änderungen vom 15. März 2016 (GRB 2016-3787), Inkrafttreten per 1. August 2016

<sup>4</sup> Änderungen vom 15. März 2016 (GRB 2016-3787), Inkrafttreten per 1. August 2016

<sup>5</sup> Änderungen vom 15. März 2016 (GRB 2016-3787), Inkrafttreten per 1. August 2016

<sup>6</sup> Änderungen vom 15. März 2016 (GRB 2016-3787), Inkrafttreten per 1. August 2016

<sup>7</sup> Änderungen vom 15. März 2016 (GRB 2016-3787), Inkrafttreten per 1. August 2016

## **Art. 5 Wartung**

Für den Unterhalt und Reparaturen der Schulräume ist die Abteilung Planung/Bau/Sicherheit in Absprache mit der Abteilung Bildung/Kultur zuständig.<sup>1</sup>

## **Art. 6 Haftung**

Die Benutzer<sup>2</sup> haften für alle Schäden und Verluste, die sie an Gebäuden, Anlagen, Mobiliar und Geräten verursachen. Die Benutzer<sup>3</sup> sind verpflichtet, verursachte Schäden unverzüglich dem Hausdienst zu melden. Für Unfälle und Diebstähle lehnt die Gemeinde jede Haftung ab. Versicherung ist Sache der Benutzer.<sup>4</sup>

## **Art. 7 Einhalten der Bestimmungen**

Aufgehoben.<sup>5</sup>

## **Art. 8 Zuständigkeiten<sup>6</sup>**

Für die Verwaltung und Zuteilung der Schulräume ist die Abteilung Bildung/Kultur verantwortlich.<sup>7</sup> Diese können im Interesse eines geordneten Betriebes und zur Schonung der Einrichtungen bei Bedarf zusätzliche Weisungen erlassen.

## **Art. 9 Kontaktstellen<sup>8</sup>**

Für die Entgegennahme von Reservationen, die Administration und die Sicherstellung der Einhaltung der Benützungsvorschriften werden folgende Kontaktstellen bestimmt:<sup>9</sup>

- a. Schulsekretariat: Entgegennahme von Reservationen für Belegungen für alle Schulräume (ausgenommen Turnhallen und Aussenanlagen) sowie Erteilung von Auskünften und Weisungen.<sup>10</sup>
- b. Hausdienst: Sicherstellung der Einhaltung der Benützungsvorschriften und Meldung von Verstößen an die Abteilung Bildung/Kultur.<sup>11</sup>

---

<sup>1</sup> Änderungen vom 15. März 2016 (GRB 2016-3787), Inkrafttreten per 1. August 2016

<sup>2</sup> Änderungen vom 15. März 2016 (GRB 2016-3787), Inkrafttreten per 1. August 2016

<sup>3</sup> Änderungen vom 15. März 2016 (GRB 2016-3787), Inkrafttreten per 1. August 2016

<sup>4</sup> Änderungen vom 15. März 2016 (GRB 2016-3787), Inkrafttreten per 1. August 2016

<sup>5</sup> Änderungen vom 15. März 2016 (GRB 2016-3787), Inkrafttreten per 1. August 2016

<sup>6</sup> Änderungen vom 15. März 2016 (GRB 2016-3787), Inkrafttreten per 1. August 2016

<sup>7</sup> Änderungen vom 15. März 2016 (GRB 2016-3787), Inkrafttreten per 1. August 2016

<sup>8</sup> Änderungen vom 15. März 2016 (GRB 2016-3787), Inkrafttreten per 1. August 2016

<sup>9</sup> Änderungen vom 15. März 2016 (GRB 2016-3787), Inkrafttreten per 1. August 2016

<sup>10</sup> Änderungen vom 15. März 2016 (GRB 2016-3787), Inkrafttreten per 1. August 2016

<sup>11</sup> Änderungen vom 15. März 2016 (GRB 2016-3787), Inkrafttreten per 1. August 2016

## B. Zuteilung und Benützung

### Art. 10 Zuteilung

Über die Zuteilung der Räumlichkeiten entscheidet das Schulsekretariat in Absprache mit dem Raumverantwortlichen.<sup>1</sup>

### Art. 11 Prioritäten der Zuteilung<sup>2</sup>

1. Ordentlicher Schulbetrieb
2. Veranstaltungen Musikschule
3. Schulische und gemeindliche Veranstaltungen (inkl. Kurse der Lehrpersonen Kanton Zug und Weiterbildung Risch)
4. Veranstaltungen Eltern-Lehrpersonen-Gemeinschaft Risch/ELG
5. Vereine der Gemeinde Risch<sup>3</sup>
6. Sportorganisationen z. B. Jugend+Sport<sup>4</sup>
7. Andere<sup>5</sup>

### Art. 12 Gesuche

Gesuche für Veranstaltungen sind spätestens 14<sup>6</sup> Tage vor der Veranstaltung an das Schulsekretariat (Gemeinde Risch, Abteilung Bildung/Kultur<sup>7</sup>, Meierskappelerstrasse 15a, 6343 Rotkreuz), zu richten.

## C. Benützungsordnung

### Art. 13 Benützungszeiten

- <sup>1</sup> Benützungszeiten während der Schulzeit:

Montag bis Freitag von 07.30 Uhr bis 17.50 Uhr haben die Benützungsbedürfnisse der Schulen Risch Vorrang.<sup>8</sup>

- <sup>2</sup> Benützungszeiten ausserhalb der Schulzeit:

Ausserhalb der Schulzeit können die Schulräume von Montag bis Freitag ab 17.50 Uhr bis 22.00 Uhr und samstags von 08.00 Uhr bis 17.00 Uhr zur Verfügung gestellt werden.<sup>9</sup>

<sup>1</sup> Änderungen vom 15. März 2016 (GRB 2016-3787), Inkrafttreten per 1. August 2016

<sup>2</sup> Änderungen vom 15. März 2016 (GRB 2016-3787), Inkrafttreten per 1. August 2016

<sup>3</sup> Änderungen vom 15. März 2016 (GRB 2016-3787), Inkrafttreten per 1. August 2016

<sup>4</sup> Änderungen vom 15. März 2016 (GRB 2016-3787), Inkrafttreten per 1. August 2016

<sup>5</sup> Änderungen vom 15. März 2016 (GRB 2016-3787), Inkrafttreten per 1. August 2016

<sup>6</sup> Änderungen vom 15. März 2016 (GRB 2016-3787), Inkrafttreten per 1. August 2016

<sup>7</sup> Änderungen vom 15. März 2016 (GRB 2016-3787), Inkrafttreten per 1. August 2016

<sup>8</sup> Änderungen vom 15. März 2016 (GRB 2016-3787), Inkrafttreten per 1. August 2016

<sup>9</sup> Änderungen vom 15. März 2016 (GRB 2016-3787), Inkrafttreten per 1. August 2016

---

<sup>3</sup> Wochenendbetrieb: An Sonntagen bleiben die Schulhäuser grundsätzlich geschlossen. Die Abteilung Bildung/Kultur kann Ausnahmen bewilligen.<sup>1</sup>

#### **Art. 14 Wochenendbetrieb**

Aufgehoben.<sup>2</sup>

#### **Art. 15 Benützung während den Schulferien<sup>3</sup>**

Die Schulhäuser bleiben während der Sommerferien geschlossen. Während der übrigen Ferien kann die Abteilung Bildung/Kultur in Absprache mit dem Hausdienst Bewilligungen erteilen.<sup>4</sup>

#### **Art. 16 Benützungsvorschriften**

- <sup>1</sup> Die Benutzer<sup>5</sup> haben sich an diese Verordnung des Gemeinderates zu halten und den Anordnungen des Hausdienstes Folge zu leisten.
- <sup>2</sup> Auf der gesamten Schulanlage gilt die rauchfreie Zone und Turnhallen besteht ein Rauchverbot.<sup>6</sup>
- <sup>3</sup> Die Räume sind in sauberem und ordentlichem Zustand zu verlassen.<sup>7</sup>
- <sup>4</sup> Nach der Veranstaltung muss das Licht von den Verantwortlichen<sup>8</sup> gelöscht werden. Fenster sind zu schliessen und die Storen abends herunter zu lassen.
- <sup>5</sup> Der Hausdienst überwacht die Einhaltung der Benützungsvorschriften und informiert bei Verstössen die Abteilung Bildung/Kultur.<sup>9</sup>

#### **D. Schlussbestimmungen**

#### **Art. 17 Gebühren**

Die Gebühren für die Benützung der Schulräume richten sich nach den Benützungsgebühren in Anhang 1.<sup>10</sup>

---

<sup>1</sup> Änderungen vom 15. März 2016 (GRB 2016-3787), Inkrafttreten per 1. August 2016

<sup>2</sup> Änderungen vom 15. März 2016 (GRB 2016-3787), Inkrafttreten per 1. August 2016

<sup>3</sup> Änderungen vom 15. März 2016 (GRB 2016-3787), Inkrafttreten per 1. August 2016

<sup>4</sup> Änderungen vom 15. März 2016 (GRB 2016-3787), Inkrafttreten per 1. August 2016

<sup>5</sup> Änderungen vom 15. März 2016 (GRB 2016-3787), Inkrafttreten per 1. August 2016

<sup>6</sup> Änderungen vom 15. März 2016 (GRB 2016-3787), Inkrafttreten per 1. August 2016

<sup>7</sup> Änderungen vom 15. März 2016 (GRB 2016-3787), Inkrafttreten per 1. August 2016

<sup>8</sup> Änderungen vom 15. März 2016 (GRB 2016-3787), Inkrafttreten per 1. August 2016

<sup>9</sup> Änderungen vom 15. März 2016 (GRB 2016-3787), Inkrafttreten per 1. August 2016

<sup>10</sup> Änderungen vom 15. März 2016 (GRB 2016-3787), Inkrafttreten per 1. August 2016

**Art. 18 Zuwiderhandlungen<sup>1</sup>**

Bei Zuwiderhandlung gegen diese Verordnung kann eine erteilte Bewilligung durch die Abteilung Bildung/Kultur zeitlich beschränkt oder ganz entzogen werden.<sup>2</sup>

**Art. 19 Inkrafttreten**

Diese Verordnung tritt nach der Genehmigung durch den Gemeinderat per 18. August 2008 in Kraft.

Gemeinderat Risch

Maria Wyss-Stuber  
Gemeindepräsidentin

Peter Trachsel  
Gemeindeschreiber

---

<sup>1</sup> Änderungen vom 15. März 2016 (GRB 2016-3787), Inkrafttreten per 1. August 2016

<sup>2</sup> Änderungen vom 15. März 2016 (GRB 2016-3787), Inkrafttreten per 1. August 2016

**Anhang 1: Benützungsgebühren für Schulräume<sup>1</sup>**

<b>Anlagen</b>	<b>Kategorie A</b>	<b>Kategorie B</b>
Schulzimmer	Gratis	60.00/Tag
Schulküchen	40.00/Tag	80.00/Tag
Informatikzimmer Oberstufe	Gratis	300.00/Tag
Musikzimmer Oberstufe	Gratis	60.00/Tag
Singsaal Schulhaus 5	Gratis	60.00/Tag
Textiles Gestalten	Gratis	60.00/Tag
Werkräume	Gratis	60.00/Tag
Kategorie A	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Dorfvereine Gemeinde Risch</li> <li>– Gemeinnützige Institutionen und Institutionen, welche öffentliche Aufgaben übernehmen (nicht kommerziell)</li> </ul>	
Kategorie B	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Auswärtige Vereine, Institutionen und Organisationen</li> <li>– Private</li> </ul>	

- Zusätzliche Dienstleistungen durch Hausdienst (z.B. Nachreinigung, Spezialeinrichtungen) werden zu Fr. 60.00/Stunde in Rechnung gestellt.<sup>2</sup>
- Zusätzliche Abfallentsorgung wird nach Aufwand in Rechnung gestellt.<sup>3</sup>

<sup>1</sup> Änderungen vom 15. März 2016 (GRB 2016-3787), Inkrafttreten per 1. August 2016

<sup>2</sup> Änderungen vom 15. März 2016 (GRB 2016-3787), Inkrafttreten per 1. August 2016

<sup>3</sup> Änderungen vom 15. März 2016 (GRB 2016-3787), Inkrafttreten per 1. August 2016

**Inhaltsverzeichnis**

A.	Allgemeines.....	1
	Art. 1    Zweck .....	1
	Art. 2    Organe/Zuständigkeit .....	1
	Art. 3    Zuständigkeit für Bewilligungen.....	1
	Art. 4    Zweckbestimmung.....	1
	Art. 5    Wartung.....	2
	Art. 6    Haftung.....	2
	Art. 7    Einhalten der Bestimmungen .....	2
	Art. 8    Zuständigkeiten .....	2
	Art. 9    Kontaktstellen.....	2
B.	Zuteilung und Benützung .....	3
	Art. 10    Zuteilung.....	3
	Art. 11    Prioritäten der Zuteilung .....	3
	Art. 12    Gesuche .....	3
C.	Benützungsordnung .....	3
	Art. 13    Benützungszeiten .....	3
	Art. 14    Wochenendbetrieb .....	4
	Art. 15    Benützung während den Schulferien.....	4
	Art. 16    Benützungsvorschriften .....	4
D.	Schlussbestimmungen .....	4
	Art. 17    Gebühren .....	4
	Art. 18    Zuwiderhandlungen .....	5
	Art. 19    Inkrafttreten .....	5
	Anhang 1: Benützungsgebühren für Schulräume.....	6
	Inhaltsverzeichnis .....	7